

WASCHEBÄCHER DORFBLÄTTCHEN

Liebe Waschenbacherinnen,
liebe Waschenbacher,

Herzlich willkommen zum Start ins neue Jahr mit dem *Waschenbacher Dorfblättchen*!

Haben Sie bereits gute Vorsätze für das neue Jahr gefasst? Falls nicht, möchte ich Ihnen gerne einen Vorschlag unterbreiten. Die Vereine in Waschenbach sind stets auf der Suche nach motivierten und engagierten Mitgliedern, die unser Dorfleben bereichern möchten.

Ergreifen Sie die Initiative und werden Sie Teil eines Vereins in Waschenbach. Ihre Unterstützung wird mit großer Dankbarkeit angenommen. Besonders freuen wir uns über Interessenten für das neue Kulturangebot des Turnvereins. Hier kann nicht nur mit neuen Ideen, sondern vor allem mit kontinuierlichem Einsatz ein bedeutender Beitrag zur Entwicklung unseres Dorfes geleistet werden.

Zum Abschluss möchte ich Ihnen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg wünschen

Ein herzliches Dankeschön geht an all jene, die im vergangenen Jahr durch ihre ehrenamtliche Arbeit und ihr Engagement zum Wohle unseres Dorfes beigetragen haben.



Mit lieben Grüßen
Ihre
Angelika von der Heyden



Themen der Ausgabe 1/2024

Terminkalender 2024	2	<i>Kulturangebot beim TV Waschenbach</i>	8
Waschenbach spielt	2	<i>Turn- und Sportverein</i>	9
Es informieren:		<i>Ortsbeirat</i>	10
<i>Freiwillige Feuerwehr</i>	3	Impressum	12
<i>Vogel- und Naturschutzverein</i>	7		

(aktuelle Ausgaben des "Dorfblättchen" auch unter www.Dorfblaettche.de)



Terminkalender 2024

Monat	Datum		Veranstaltung	Zeit	Ort	
April	Fr.	19.04.	TV	Mitgliederversammlung	20:00 Uhr	Turnhalle
	So.	21.04.	VuNV	Frühjahrswanderung	Start: 10:30 Uhr	Gemeindehaus
	Do.	25.04.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
Mai	Do.	09.05.	VuNV	Vatertagsgrillen	ab 11 Uhr	Vogelschutzhütte
	So.	19.05.	VuNV	Pfingstgottesdienst	11 Uhr	Vogelschutzhütte
Juni	Do.	06.06.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
	So.	09.06.	OBR	Grenzgang	Start: 11:00 Uhr	Ortsplatz
	Sa.	15.06.	TV	Sommer- und Spielefest/ Fußballturnier		Sportplatz
Juli	Do.	04.07.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
August	Fr.	23. bis 26.08.	KVW	Waschebächer Kerb		Ortsplatz
September	Do.	05.09.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
	So.	08.09.	FFW	Feuerwehr-Grillfest	10:00 Uhr	Gerätehaus
	Mo.	30.09.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
November	So.	24.11.	VuNV	Vogelfutterverkauf	von 10-12 Uhr	Vogelschutzhütte
	Do.	28.11.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
Dezember	So.	01.12.	OBR	Seniorenweihnachtsfeier	14:30 Uhr	Turnhalle
	Fr.	06.12.	FFW	Nikolausfahrt		Waschenbach
	So.	15.12.	Vereine	Waldweihnacht	Start: 16:30 Uhr	Gemeindehaus

FFW = Freiwillige Feuerwehr, **JFW** = Jugendfeuerwehr, **KVW** = Kerweverein,
OBR = Ortsbeirat, **TVW** = Turnverein, **VuNV** = Vogel- u. Naturschutzverein

Regelmäßige Termine:			
jeden Dienstag	Sparkassenbus (fahrbare Filiale mit Kontoauszug-Drucker)	10 - 10:45 Uhr	am Dorfplatz
jeden Sonntag:	VuNV-Sonntagstreff	10 - 12:00 Uhr	Vogelschutzhütte
1. Montag im Monat	Stammtisch der Rentnerinnen und Rentner	18:00 Uhr	Gasthaus Zur Krone
1. Donnerstag im Monat:	WABA-Biker Motorrad-Stammtisch	19:00 Uhr	Gasthaus Zur Krone
1. Freitag im Monat:	VuNV-Monatsversammlung	20:00 Uhr	Vogelschutzhütte
jeden 2. Sonntag im Monat	English-Stammtisch: ungerade Monate: gerade Monate:	19:00 Uhr	Gasthaus Zur Krone Waba Hof Grillhaus

WASCHENBACH SPIELT

Zum 1. Waschenbacher Spieleabend trafen sich fünfzehn spielbegeisterte Menschen am 16. März im Waschenbacher Hof. Anna, die Wirtin, hatte mit Häppchen für das leibliche Wohl gesorgt. Mit Fantasie, Konzentration und viel Freude wurden unbekannte Spiele ausprobiert, Altbekanntes wiederbelebt und das gemeinsame Hobby zu einem lustig-geselligen Begegnungsabend genutzt. Weil es so schön war, werden weitere Spieletreffs monatlich stattfinden. Wir freuen uns auf die **nächste Spielrunde am Sonntag, den 21.04. ab 17 Uhr im Waschenbacher Hof**, gerne mit noch mehr spielbegeisterten Menschen jeder Altersgruppe.



Irene und Andrea

1. Vorsitzende: Jessica Mertens, Ortsstraße 36c, Tel. (0 61 54) 5 76 91 89
2. Vorsitzender: Markus Rusam, Alleestraße 29, Tel. (0 61 54) 5 36 83

NEUES LÖSCHFAHRZEUG FÜR DIE FEUERWEHR WASCHENBACH

(Texte: Daniel Fischer)

Vielleicht hat es der ein oder andere bereits bei einem seiner ersten Einsätze und Übungen fahren sehen ...

Am 21.12.2023 war es soweit: mit einer Abordnung, bestehend aus Frankenhäuser und Waschenbacher Kameraden, dem Gemeindebrandinspektor und dem Leiter der Finanzverwaltung führen wir nach Mühlau zur Firma Ziegler, um die beiden **MLF (Mittleres Löschfahrzeug)** für Waschenbach und Frankenhäuser abzuholen.

Nach der gründlichen Kontrolle vor der Übernahme und nach der Werkseinweisung durch die Firma Ziegler, erfolgten kleinere Nacharbeiten. Hiernach konnten die Löschfahrzeuge den Heimweg antreten.

Die beiden Fahrzeuge ersetzen die über 30 Jahre alten TSF-W (Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser), die beide treu ihren Dienst geleistet haben, jedoch mittlerweile technisch sehr anfällig wurden.

Beide Wehren besitzen jetzt moderne Fahrzeuge, in welchen sich nun zwei Sitzplätze mit Atemschutzgerätehalterungen in der Mannschaftskabine befinden. Dies spart wertvolle Zeit, da die Atemschutzgeräte schon während der Anfahrt zur Einsatzstelle angezogen werden können. Des Weiteren besitzen beide Fahrzeuge einen ausfahrbaren Lichtmast, mit dem die Einsatzstelle optimal ausgeleuchtet werden kann. Die anfälligen Tragkraftspritzen wurden nun durch fest verbaute, vom Fahrzeugmotor angetriebene Feuerlöschkreiselpumpen ersetzt. An den Gerätefächern besteht die Möglichkeit, Tritte herunter zu klappen, sodass die Gerätschaften sicher entnommen werden können.

Beide Fahrzeuge sind sich sehr ähnlich, jedoch nicht komplett identisch. Wer genau hinschaut, findet den ein oder anderen kleinen Unterschied.



Patrick Adam, Christian von der Heyden und Daniel Fischer



Waschenbach

Frankenhäuser

Einzelne Geräte, wie der Stromerzeuger, werden in naher Zukunft noch gegen bereits bestellte, neue Ersatzgeräte getauscht.

Kurze Eckdaten:

- Staffelbesetzung (6 Sitzplätze, für bessere Platzverhältnisse sind zwei davon zum Klappen)
- 800 Liter Löschwassertank
- Feuerlöschkreiselpumpe 10-2000 (10bar/2000 Liter Wasser die Min.)
- Beladung nach DIN 14530-25 für eine Löschgruppe
- MAN TGL 8.190 4x2 auf 8,8 t Fahrgestell
- Ziegler Z-Control: für eine einfache und intuitive Bedienung der Pumpe und des Fahrzeuges
- Ausziehbares Hygieneboard
- LED-Umfeldbeleuchtung
- Herausfahrender Lichtmast



Die offizielle Fahrzeugübergabe beider Fahrzeuge erfolgt im kommenden Sommer in einem feierlichen Rahmen mit den Bürgern Mühlhals. Des Weiteren wird das neue Fahrzeug auch an unserem jährlichen Tag der offenen Tür im September zu besichtigen sein.

Einsatzrückblick 2023 der Feuerwehr Waschenbach

Im vergangenen Jahr mussten die ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Feuerwehr Waschenbach zu insgesamt sieben Einsätzen ausrücken, drei davon ereigneten sich in den Nachbarortsteilen Frankenhausen und Nieder-Ramstadt.

Die einzelnen Einsätze der Feuerwehr Waschenbach stellten sich, chronologisch aufgelistet, wie folgt dar:

Einsatz 1/2023: Brandmeldealarm

Datum: 16.02.2023, Uhrzeit: 10:51 Uhr

Einsatzort: Waschenbach – Teichwiesenstraße

Wir wurden zusammen mit den Feuerwehren Frankenhausen und Nieder-Ramstadt zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage in die Teichwiesenstraße alarmiert.

Vor Ort konnten Wartungsarbeiten als Auslösegrund auffindig gemacht werden, sodass der Einsatz nach dem Zurückstellen der Anlage schnell beendet werden konnte.

Einsatz 2/2023: Hilfeleistung - Ölspur

Datum: 24.03.2023, Uhrzeit: 09:27 Uhr

Einsatzort: Waschenbach – Ortsgebiet

Vermutlich durch Baustellenfahrzeuge verursacht, zog sich eine Ölspur durch Teile des Ortsgebietes von Waschenbach.

Zusammen mit den Einsatzkräften aus Nieder-Ramstadt streuten wir die Ölspur mittels Bindemittel ab. Mit Hilfe einer Kehmaschine des Bauhofs wurde das verunreinigte Bindemittel anschließend aufgenommen. Nach knapp zweieinhalb Stunden war der Einsatz beendet.



Einsatz 3/2023: Feuermeldung – PKW-Brand im Lohbergtunnel

Datum: 28.03.2023, Uhrzeit: 14:36 Uhr

Einsatzort: Nieder-Ramstadt - Lohbergtunnel

Ein vermeintlicher PKW-Brand versetzte alle Mühltaler Feuerwehren in Alarm.

Im Bereich des Nordportals des Lohbergtunnels erlitt ein PKW einen technischen Defekt, wodurch es zu einer Rauchentwicklung im Tunnel kam. Daraufhin wurde der Tunnel für den restlichen Verkehr gesperrt und es erfolgte eine Vollalarmierung der Feuerwehr Mühlthal sowie der Feuerwehr Ober-Ramstadt.

Das ersteintreffende Fahrzeug der Feuerwehr Mühlthal Traisa fuhr unter Atemschutz in den Tunnel ein und kontrollierte diesen, während die Kameraden aus Nieder-Ramstadt die Tunnelwache besetzten. Nach kurzer Zeit konnte Entwarnung gegeben werden: Der PKW wurde mittels Wärmebildkamera untersucht, von ihm ging keine weitere Gefahr aus.



Einsatz 4/2023: Hilfeleistung – Wasser im Keller

Datum: 09.05.2023, Uhrzeit: 20:59 Uhr

Einsatzort: Frankenhausen - Frankenhöhe

Durch Kanalarbeiten und einsetzenden Starkregen wurde das Kellergeschoss eines Wohnhauses in Frankenhausen vollständig überflutet. Um mehr Wassersauger zum Einsatz bringen zu können, wurden wir durch die Einsatzleitung zur Unterstützung nachalarmiert.

Einsatz 5/2023: Hilfeleistung – Umgestürzte Forstmaschine

Datum: 06.07.2023, Uhrzeit: 16:13 Uhr

Einsatzort: Waschenbach – Im Linsenacker

Anfänglich wurden wir mit dem Meldungsstichwort „Eingeklemmte Person“ zu einem mit Bäumen beladenen, umgestürzten LKW alarmiert.

Daher auch das hohe Aufkommen an Einsatzmitteln, bestehend aus der Feuerwehr Waschenbach, als zuständige Feuerwehr, sowie den Feuerwehren Nieder-Ramstadt und Traisa mit dem ersten und zweiten hydraulischen Rettungsgerät. Daneben befanden sich auch Polizei, Rettungsdienst und Notarzt mit an der Einsatzstelle.



Vor Ort fanden wir auch einen umgestürzten „Rückezug“ vor. Da der Fahrer jedoch vorerst nicht anwesend war, mussten wir vom schlimmsten ausgehen. Glücklicherweise kam der Fahrer unverletzt an die Einsatzstelle zurück. Er war bereits unterwegs, das Aufstellen des Forstgerätes zu organisieren. Nach einem kurzen Check durch den Notarzt durfte er dies auch weiter tun. Die Einsatzstelle wurde abschließend an die Polizei übergeben.

Einsatz 6/2023: Hilfeleistung - Ölspur
Datum: 27.07.2023, Uhrzeit: 06:54 Uhr
Einsatzort: Waschenbach – Ortsgebiet

Am frühen Donnerstagmorgen wurden wir zu einer Ölspur in der Mühlbergstraße alarmiert.

Die Spur wurde auf ca. 250 Metern Länge bis in die Ortsstraße hinein beseitigt. Die Feuerwehr Nieder-Ramstadt unterstützte vor Ort mit Personal und Material.



Einsatz 7/2023: Feuermeldung – Rauch im Lohbergtunnel
Datum: 03.12.2023, Uhrzeit: 13:55 Uhr

Einsatzort: Nieder-Ramstadt - Lohbergtunnel

Am Ersten Advent wurden alle Mühltaler Feuerwehrkräfte zu einem Vollalarm an den Lohbergtunnel gerufen.

Mehrere Verkehrsteilnehmende hatten Rauch und Brandgeruch im Tunnel wahrgenommen und dies über den Notruf gemeldet. Daraufhin wurde der Tunnel automatisch gesperrt und wir eilten, zusammen mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ober-Ramstadt, zu den beiden Tunnelportalen.

Vom Nordportal aus fuhr die Feuerwehr Traisa zur Kontrolle in den Tunnel ein, vom Südportal machte sich derweil ein Fünfer-Trupp zu Fuß auf den Weg in die Zwischendecke. Beide Einheiten konnten trotz intensiver Suche keine Gefahr feststellen, sodass wir den Tunnel nach etwa einer Stunde wieder an HessenMobil als Betreiber übergeben konnten.



Mühltaler Jugendfeuerwehren gehen in die Tiefe **– Gemeinsamer Ausflug ins Erlebnisbergwerk Merkers**



Begleitet von einem strahlenden Vollmond, fuhren die Mühltaler Jugendfeuerwehren in den frühen Morgenstunden des 24. Februars nicht nur dem Sonnenaufgang, sondern auch ihrem Ausflugsziel, dem Erlebnisbergwerk in Merkers entgegen. Mit 50 Teilnehmern ging es 800 Meter unter die Erde. Dort hatten die Jugendlichen zusammen mit ihren Betreuern einen einzigartigen und faszinierenden Einblick in das größte Kalibergwerk der Welt. Hier konnten sie die Kristallgrotte mit Riesenkristallen, eine Lasershow, ein Bergbaumuseum, den Goldraum mit dem legendären Goldschatz, Bergbaugroßgeräte und eine Sprengsimulation bewundern.

Dass der lange Tag einigen Kids in den Knochen steckte, war anhand der Ruhe im Bus während der Rückfahrt deutlich zu spüren ... Trotzdem war es für alle ein rundum sehr interessanter und aufregender Ausflug!



Du interessierst dich für IT-Sicherheit? Die telefonische Betreuung unserer Bestandskunden und weitere abwechslungsreiche Aufgaben übernimmst du gerne? Dann unterstütze unser familiäres Team als

Account Support (m/w/d) in Teilzeit

Was erwarten wir von dir? Aktives Zugehen auf Kunden und Kollegen, selbstständiges Arbeiten, Offenheit für Neues, Vertriebs- erfahrung wünschenswert.

Was bieten wir dir? Attraktives Grundgehalt, Provision, flexible Arbeitszeiten (20 Wochenstunden), Homeoffice.

Wir freuen uns auf dich.

Weitere Infos und Bewerbung: <https://connectware.de/jobs/>



Connectware Distributions GmbH
Zum Maiacker 9 · D-64367 Mühlthal
<https://connectware.de>

Vogel- und Naturschutzverein mit neuem Vorstand

Für Freitag, den 1. März hatte der Vogel- und Naturschutzverein zur Mitgliederversammlung ins Gemeindehaus eingeladen. Der Einladung konnten alle Mitglieder schon vorab entnehmen: Es stehen Wahlen an - und sowohl der 1. Vorsitzende, als auch der 2. Vorsitzende stehen nicht mehr zur Wahl.

25 Mitglieder (inkl. Vorstand) folgten der Einladung und lauschten zunächst den informativen Berichten zu den vergangenen zwei Jahren Vereinsleben.

Anschließend standen Neuwahlen auf der Agenda: Während Kassenleiterin Doris Marquardt, Schriftführerin Miriam von der Heyden, Vogel- und Naturschutzwart Marius Schneider und Hüttenwart Markus Germann erneut zur Wahl standen, mehrheitlich gewählt wurden und die Wahl annahmen, mussten für die Positionen des 1. sowie des 2. Vorsitzenden neue Kandidaten gefunden werden.

Wir gratulieren Daniel Haid zur Wahl als 1. Vorsitzenden sowie Alexander Gill zur Wahl als 2. Vorsitzenden und freuen uns, zwei tatkräftige Vorstandsmitglieder dazugewonnen zu haben.



Miriam von der Heyden, Doris Marquardt, Alexander Gill, Daniel Haid, Markus Germann



Ivo Krautwurst und Walter Reinhardt

Der Vorstand möchte auch an dieser Stelle Walter Reinhardt und Ivo Krautwurst für die langjährige ehrenamtliche Arbeit als Vereinsvorsitzende danken. Die Zeit und das Herzblut, die in den Verein gesteckt wurden, sind unbezahlbar und wir freuen uns, dass ihr uns auch ohne „offizielle“ Funktion weiter erhalten bleibt!

Nach den Vorstandswahlen gab es ein weiteres Thema auf der Tagesordnung zur Mitgliederversammlung, das einer Abstimmung bedurfte. Nach sorgfältiger Betrachtung der vergangenen Jahre wurden in sämtlichen Bereichen steigende Kosten verzeichnet. Ob Vogelfutter, Strom oder Lebensmittel - trotz ergriffener Sparmaßnahmen war bzw. ist ein ausgeglichener Haushalt nicht mehr möglich. Um nicht jedes Jahr die Rücklagen weiter zu verringern, schlug der Vorstand daher eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge auf 18 €/Jahr vor. Diese Erhöhung wurde mit 24 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme beschlossen und gilt ab 2025.

Kleiner Tipp: Wer unsere beiden neuen Vorsitzenden Daniel und Alex noch nicht kennt, kann sie bei vielen Gelegenheiten kennenlernen: Zum Beispiel beim wöchentlichen Frühschoppen (sonntags von 10-12 Uhr in der Vereinshütte), bei einer Monatsversammlung (jeden 1. Freitag im Monat ab 20 Uhr in der Vereinshütte), oder aber bei unseren kommenden Veranstaltungen, wie die Frühjahrswanderung am 21. April oder das Vatertagsgrillen am 9. Mai. Wir freuen uns über rege Teilnahme, auch von (noch) Nicht-Mitgliedern! (mvdh)

Nistkastenaktion am 10.02.2024

Die erste Vereinsaktion im Frühjahr ist die Pflege der Nistkästen, bevor die Vögel wieder einziehen. Dazu muss jeder der ungefähr 220 Nistkästen im Wald angelaufen werden. Wir haben das in vier Touren eingeteilt: Hainberg/Klockert, Buchwald, Mühlberg, Alte Eiche/Rechert. Jedes Tour-Team wird mit Kratzer, Hämmerchen, Zange, Schraubenzieher, Ersatzteilen, einem Gasbrenner und einer Liste mit allen Kastennummern und Ergebnissen des Vorjahres ausgestattet. Wir haben auch mit GPS aufgenommene Karten, wo jeder uns bekannte Kasten vermerkt ist. Dennoch ist es ein Meisterstück jedes Jahr alle Nistkästen wieder zu finden, manchmal entdecken wir ja auch alte, die nicht auf der Liste stehen oder es ist ein Baum umgefallen und der Nistkasten liegt am Boden.

Die Pflege beginnt also damit den Nistkasten zu finden. Dann wird höflich angeklopft, es könnte ja ein Siebenschläfer drinnen wohnen. Türchen auf und bestimmen wer letztes Jahr im Kasten gewohnt hat. Ist es viel Moos mit ein paar Federn, dann waren die Bewohner Meisen. Finden sich Rindenstücke mit Laub, dann war es ein Kleiber. Ist es Laub mit Nussresten, ist eine Haselmaus meistens noch drin. So haben wir dann schon die häufigsten Gäste bestimmt. Es kommt immer wieder vor, dass ein Einflugloch von einem Specht bearbeitet wurde. Ebenso kann es sein, dass ein Kleiber den Kasten zugemauert hat. So ein Kasten muss dann repariert werden. Falls wir Untermieter wie Wespen und Hornissen finden werden die Nester ausgehoben und das Innere des Kastens mit dem Gasbrenner zur Desinfektion ausgeflammt.

Wir hatten das allererste Mal ein schönes Nest aus Grashalmen, was auf einen Trauerfliegenschnäpper schließen lässt. Ebenso hatten wir sechs Nester aus reinen Blättern, in denen Siebenschläfer beheimatet waren. Die Waldmaus hatte sich in Nistkästen eingerichtet, die durch Windwurf am Boden lagen. (br)



Kulturangebot beim Turnverein Waschenbach

In der jüngsten Entwicklung hat der Turnverein sein Angebot erweitert und sich dem Bereich Kultur zugewandt.

Bei einer Veranstaltung, zu der der Ortsbeirat die Waschenbacher Bürger



eingeladen hatte, zeigte sich erfreulicherweise ein großes Interesse an einem Kulturangebot. Ziel war es zunächst, einen Kulturverein in Waschenbach zu gründen.

Die Gründung eines eigenständigen Kulturvereins erwies sich jedoch als komplex. Aspekte wie die Vereinsgründung, der Aufbau eines Vorstands, die Finanzierung, Mitgliederversammlungen und behördliche Vorgaben wie Jahresabschlüsse stellten Herausforderungen dar. Da der Vereinszweck laut Satzung des Turnvereins nicht nur im sportlichen, sondern auch im kulturellen Bereich tätig sein kann, wurde der Vorschlag gemacht, die Kulturaktivitäten als separate Abteilung im Turnverein zu etablieren. Dieser Ansatz wurde bei einer Ortsbeiratssitzung, bei der alle Vereine eingeladen waren, vorgestellt und stieß auf breite Zustimmung. Eine neue Herausforderung ergab sich: Aktuell stehen keine Wahlen für eine neue Vorstandspostion im Turnverein an. Um nicht bis zur nächsten regulären Wahl bis 2025 warten zu müssen, erklärte sich Friedhelm Glöckner bereit, den Vorstand des Turnvereins vorübergehend zu unterstützen. Seine persönliche Begeisterung für das Thema Kultur und seine bereits geleistete Pionierarbeit machen ihn zu einem geschätzten Unterstützer im Vorstand. Mit dem Ziel die ersten Kulturangebote zeitnah zu etablieren wird der Vorstand zusammen mit Friedhelm eng und kurzfristig zusammenarbeiten.

Der Turnverein Waschenbach bleibt somit nicht nur sportlich, sondern wird auch kulturell aktiv und trägt dazu bei, das Gemeinschaftsleben in Waschenbach zu bereichern.

Text: André Tauber

MHIGRUPPE

ERFOLGREICH IN DIE ZUKUNFT.
WIR SORGEN FÜR DIE PASSENDE INFRASTRUKTUR.
NATURSTEIN, BAUSTOFFE UND STRASSENBAU AUS DER REGION

WWW.MHIGRUPPE.DE

TURNVEREIN 1911 WASCHENBACH E.V.

1. Vorsitzender: André Tauber, Zum Maiacker 9, Telefon: 06154-577727, **2. Vorsitzender:** Torsten-Karl Stempel

Seit 2014 gibt es Hatha Yoga beim Turnverein Waschenbach mit der engagierten Kursleiterin Karin Roy. Jeden Freitag wird Yoga im Gemeindehaus getätigt, von 18:30-20:00 Uhr. Karin hat indische Wurzeln und praktiziert Yoga seit ihrer Kindheit. Sie unterrichtet seit 2004 und betreibt auch ihre eigene Yogaschule in Traisa.

Hatha Yoga ist eine jahrhundertalte Praxis, die Körper, Geist und Seele in Einklang bringen soll. Diese Form des Yoga konzentriert sich auf körperliche Übungen, Atemkontrolle und Meditation. Die Vorteile sind vielfältig und reichen von verbessertem körperlichem Wohlbefinden bis zu mentaler Ausgeglichenheit.

Die körperlichen Asanas fördern Flexibilität, Kraft und Ausdauer. Durch regelmäßige Praxis verbessert sich die Körperhaltung, Gelenkbeweglichkeit und Muskelausdauer. Dies trägt nicht nur zur körperlichen Gesundheit bei, sondern kann auch präventiv gegen Rückenschmerzen und Verspannungen wirken.

Ein zentraler Bestandteil von Hatha Yoga ist die bewusste Atmung oder "Pranayama". Durch Atemübungen lernen die Praktizierenden, ihren Atem zu kontrollieren und zu vertiefen. Dies kann Stress reduzieren, die Lungenkapazität erhöhen und die Sauerstoffversorgung des Körpers verbessern.

Die meditative Komponente des Yoga fördert die mentale Ruhe und Klarheit. Durch Achtsamkeit und Konzentration auf den gegenwärtigen Moment können Stress und Ängste abgebaut werden. Dies kann zu einer gesteigerten emotionalen Stabilität und einem allgemeinen Gefühl des Wohlbefindens führen.

Ein weiterer Vorteil von Yoga liegt in seiner Anpassungsfähigkeit. Menschen jeden Alters und Fitnesslevels können von dieser Praxis profitieren, da die Übungen modifiziert werden können. Jede(r) ist im Kurs willkommen und ein kostenloses Schnuppern ist stets möglich.

Insgesamt bietet der Yogakurs beim Turnverein Waschenbach einen ganzheitlichen Ansatz für Gesundheit und Wohlbefinden, indem er Körper und Geist in Einklang bringt. Die regelmäßige Praxis kann eine positive Wirkung auf die physische Fitness, mentale Ausgeglichenheit und den allgemeinen Lebensstil haben.

(Text: Monique Tauber)

Bei Rückfragen oder Interesse kann die Abteilungsleiterin Yoga, Monique Tauber, kontaktiert werden:
Tel 06154-577727 / mitglieder@tv-waschenbach.de




**SAFE
THE
DATE**

Das alljährliche Sommer- und Spielefest findet dieses Jahr am 15. Juni statt. Geplant sind das große Fußballturnier, ein Spielefest und das beliebte Sonnwendfeuer am späteren Abend.

Ergebnis der Kultur-Umfrage

Der Ortsbeirat bedankt sich herzlich bei den Waschenbacher Bürgerinnen und Bürgern für die rege Teilnahme an der Kultur-Umfrage. Besonders erfreulich ist, dass es doch viele Bürgerinnen und Bürger gibt, die aktiv an Veranstaltungen und Aktivitäten mitwirken wollen.

Friedhelm Glöckner hat am 06.03.2024 das Ergebnis der Umfrage dem Vorstand des Turnvereins 1911 Waschenbach e. V. vorgestellt. In der Vorstandssitzung wurde beschlossen, dass sich der TV Waschenbach um die Abteilung Kultur erweitern wird. Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Artikel des TV Waschenbach in dieser Ausgabe.

Wir als Ortsbeirat freuen uns sehr darüber, dass wir zukünftig ein erweitertes kulturelles Angebot in Waschenbach wahrnehmen können und das Gemeindehaus endlich intensiver genutzt wird. (fg)

Einladung zum Grenzgang



Am 9. Juni findet der diesjährige Waschenbacher Grenzgang statt. Dieser startet um 11:00 Uhr auf dem Ortsplatz. Im Laufe der Wanderung wird es wieder eine Verpflegungspause geben, während derer die Teilnehmer, gegen einen kleinen Unkostenbeitrag, etwas zu essen und zu trinken erhalten.

Weitere Details werden rechtzeitig per Newsletter und Ausrufen bekanntgegeben. (mr)

Situation des Friedhofs in Waschenbach – Statusbericht

Am 16. Januar 2023 hat Friedhelm Glöckner die Präsentation, in der die Erkenntnisse aus der Umfrage dargestellt und mit Fotos veranschaulicht wurden, dem Gemeindevorstand präsentiert. Vieles, auch der hohe Bedarf nach zeitgemäßen Bestattungsmöglichkeiten war dem Gemeindevorstand nicht wirklich bewusst. Hier hat es Friedhelm Glöckner ganz sicher geschafft, einen Stachel zu setzen, auf dem aufgebaut werden kann. Dies erfordert allerdings die Erstellung eines umfangreichen Friedhofskonzeptes – und das wird dauern.

Der Pflegezustand, der verbesserungswürdig ist, erfordert ausreichend Personal, das momentan in zu geringem Umfang zur Verfügung steht. Es wurden aber Ideen erarbeitet, die nun bewertet werden müssen. Immerhin ist die Gemeinde nun auf der Suche nach einem Bauingenieur für die Friedhofsverwaltung. Ein Schritt in die richtige Richtung.

Die teils abgestorbene Hecke zwischen dem oberen und unteren Bereich des Friedhofs wurde inzwischen entfernt und durch einen Zaun ersetzt.

Die hintere Treppe zwischen oberem und unterem Teil des Friedhofs war überwachsen und unterhöhlt und somit gefährlich. Die Treppe wurde nun gereinigt und so gesichert, dass sie wieder nutzbar ist. Schön ist allerdings anders.

Die Baumreihe zwischen dem vorderen und hinteren Teil des Friedhofs war teilweise abgestorben und einzelne, teils größere Äste waren herabgestürzt. Dieses morsche Gehölz wurde entfernt.

Wir bleiben dran und werden Sie in unregelmäßigen Abständen über den Fortgang informieren. (fg)



Tolle Sonderkonditionen für Waschenbacherinnen und Waschenbacher



Laden Sie Ihr Elektroauto an der Ladesäule in der Teichwiesenstraße 1 für einen Sonderpreis ab 39 ct/kWh!

Wie in der Ausgabe 03/2023 angekündigt, können Sie die Sonderkonditionen nun auch mit der REa eCharge App nutzen. Das ist ganz einfach möglich, da die REa eCharge App sowohl im Google Play Store, als auch im AppStore von Apple kostenlos verfügbar ist. Mit der App können Sie nicht nur sparen, sondern finden darüber hinaus alle passenden und für Sie zugänglichen Ladesäulen in Ihrer Nähe. Außerdem können über die App direkt alle laufenden oder abgeschlossenen Ladevorgänge und Abrechnungen eingesehen werden.

Hier erfahren Sie alles über die Sonderkonditionen an der Waschenbacher Ladesäule: <https://www.rea-charge.de/lp/sonderpreise-muehltal>

An dieser Stelle wollen wir uns nochmals bei den Verantwortlichen der REa eCharge dafür bedanken, dass sie uns Waschenbacher Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gibt, Elektroautos zu Sonderkonditionen zu laden. (fg)

Mobilfunknetzabdeckung in unserem Ortsteil – Statusbericht

Der Ökopunktevertrag, der den Eingriff in das Landschaftsbild und in den Naturhaushalt bewertet, wurde von der Naturschutzbehörde unterschrieben. Die Standortbescheinigung, die über die Bundesnetzagentur beim Mobilfunkbetreiber angefordert wurde, liegt inzwischen ebenfalls vor. Jetzt fehlt nur noch die Freigabe des Forstamtes. Sobald diese vorliegt, wird die Baugenehmigung erteilt. Sofern in der Baugenehmigung keine zusätzlichen Auflagen aufgeführt werden, kann es mit der Realisierung losgehen. Ein Mitarbeiter der Baufirma, der den Bau des Mobilfunkmastes betreuen wird, war inzwischen vor Ort und hat sich die Situation angeschaut. - Wir sind auf der Zielgeraden! (fg)

App laden & Sonderpreis sichern!

REa eCHARGE
SCHNELL & EINFACH LADEN

Mit der **REa eCharge App** einfach und übersichtlich alle Ladesäulen in der Nähe finden – und als Waschenbacher an der Ladesäule in der Teichwiesenstraße von Sonderkonditionen profitieren!

So laden Sie zum Sonderpreis:





Alleestraße 17
64367 Mühlthal
Tel. 0 61 54 - 5 72 58
Fax. 0 61 54 - 5 77 84 07
Mobil: 0175 - 1 63 84 66
e-mail: thoeny@gmx.de

Jens Thöny

Gas- und Wasserinstallateur Meister

Sanitär

- Installation von Wasserleitungen in Kunststoff, Edelstahl oder Kupfer
- Bäderausstattung, Objekte, Badmöbel
- Armaturen, Dusch- und Wannenabtrennungen
- Filter und Wasseraufbereitungsanlagen
- Beseitigung von Kanalverstopfungen
- Ortung von Verstopfungen mittels Kamera und Abflussortung

Spenglerei

- Kamineinfassungen
- Dachrinnen und Fallrohre
- Stehfalzverkleidungen für Wände und Dächer
- Schneefanggitter und Mauerabdeckungen in Zink, Kupfer oder Edelstahl

Heizung

- Erstellung, Wartung, Änderung oder Erweiterung von Öl- und Gasfeuerungsanlagen

Kfz

Transport

Abholdienst

Thomas Kropatsch

Ortsstraße 9
64367 Mühlthal

Tel. (0 61 54) 5 15 90
Fax. (0 61 54) 6 38 62 12
Mobil Tel. 0171 / 2 20 15 91

Abholung von Alt- bzw. durch Unfall liegengeliebene Fahrzeuge sowie alles Mögliche bis 2,5 t

Vermessungsdienstleistungen

... beraten ... vermessen ... bewerten

- Bestands- und Höhenpläne
- Liegenschaftspläne
- Gebäudeabsteckungen bei Baubeginn
- Gebäudeeinmessungen nach Fertigstellung
- Grundstücksteilungen
- Grenzanzeigen



Vermessungsbüro
Dipl.-Ing. Detlef Schwotzer

👍 **Beruf mit Perspektive:**

Vermessungstechniker/Vermessungstechnikerin - Wir bilden aus!

Dipl.-Ing. Detlef Schwotzer

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Prüfsachverständiger für Vermessungswesen nach § 26 HPPVO
Gartenstraße 15 • 64521 Groß-Gerau
Tel. 0 61 52/24 45 • Fax 0 61 52/72 83
e-mail: info@schwotzer-vermessung.de
(privat: Am grünen Weg 3, Waschenbach)

Herausgeberin:

Angelika von der Heyden

Am Löscherrain 6, 64367 Mühlthal
Tel. 06154 63 03 94
Mobil: 0171 6849947
Mail: VDH-Verlag@t-online.de

www.VDH-Verlag.de

von der Heyden

BAUPARK Mühlthal

- Containerdienst
- Schüttgüter/Recycling
- Vermietung

info@baupark-mühlthal.de - Tel.: 06151/148558 - www.baupark-mühlthal.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 07:00 - 17:00 Uhr
samstags: 08:00 - 12:00 Uhr

Die Drucker, Reinheim
Auflage: 300

Verteilung:

Petra Ehrhardt, Tel.: 28 98

avdh Angelika von der Heyden
cvdh Christian von der Heyden
lvdh Lisa von der Heyden
mvdh Miriam von der Heyden
rvdh Rainer von der Heyden

hs Heinz Schuchmann
br Barbara Reinhardt
mr Michael Reiser
fg Friedhelm Glöckner

df Daniel Fischer
mz Martin Zint

Anzeigenschluss für Heft 2/2024:

15.06.2024

Später eingereichte Texte können leider nicht mehr berücksichtigt werden!!!

Das "Waschebäcker Dorfblättche" erscheint 1/4-jährlich (ca. Anfang April/Juli/Oktober und Mitte Dezember) kostenlos für alle Waschenbacher Haushalte sowie im Internet auf www.dorfblaettche.de.

Abgabetermine für Beiträge im "Waschebäcker Dorfblättche" sind jeweils der 15.03., 15.06., 15.09. und 06.12.

Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht. Die Berichte entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Herausgeberin. Es wird das Recht vorbehalten, die Beiträge zu kürzen, ohne jedoch den Sinn zu verändern.

